

Als größte Bildungseinrichtung im Oldenburger Münsterland historisch und regional verankert ist die Universität Vechta heute international und zukunftsorientiert ausgerichtet: Rund 4.500 Studierende und mehr als 500 Beschäftigte forschen, lehren, arbeiten und studieren an der modernen Campusuniversität im Herzen Niedersachsens.

In der Fakultät I, Fach Erziehungswissenschaften, Arbeitsbereich Hochschuldidaktik ist zum 01.02.2023 – befristet bis zum 31.12.2023 – eine Mutterschutz-/Elternzeitvertretung zu besetzen als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

bis Entgeltgruppe 13 TV-L, 50 %

im vom niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur finanzierten Forschungsverbund „Transformation und Strukturwandel im ländlichen Raum Nordwestdeutschlands - 4N Nordwest Niedersachsen Nachhaltig Neu“ (<https://www.uni-vechta.de/4n>), Teilvorhaben 8 „Transformative Bildung und Transformation von Lernräumen für eine nachhaltige Entwicklung“ (https://www.uni-vechta.de/fileadmin/user_upload/4N/Poster/4N_Bewilligung_Poster_8.pdf).

Das Forschungsprojekt nimmt die aktuellen Herausforderungen im Strukturwandel des ländlichen Nordwesten Niedersachsens in den Blick. Gesellschaftliche, technologische sowie ökologische Transformationen sollen durch den Forschungsverbund in Gang gesetzt werden. Das Teilvorhaben 8 befasst sich v.a. mit den folgenden Fragen:

Welche Rolle spielt transformative Bildung für die Entwicklung von Wissen, Kompetenzen, Einstellungen, Werten und der Bereitschaft zum Engagement sowie dem Empowerment junger Menschen? Wie können junge Menschen in die Lage versetzt werden, eigenmächtig und angemessen auf Nachhaltigkeits Herausforderungen zu reagieren und sich an der nachhaltigen Transformation zu beteiligen?

Ihre Aufgaben:

- Durchführung eines Projektseminars im Sommersemester 2023 an der Universität Vechta im Bereich Transformative Bildung: Konzeption von Lernwerkstätten
- Mitarbeit an der Auswertung von Interviewmaterial (Qualitative Inhaltsanalyse)
- Teilnahme und Mitgestaltung von verbundübergreifenden Veranstaltungen und interne Austauschtreffen
- Kontaktpflege und -aufnahme mit relevanten Akteuren in der Region
- Gestaltung und praktische Erprobung von Lernwerkstätten für eine nachhaltige Entwicklung, u.a. mit dem Mobilen Kultur-Labor (MoKuLab, Vechta) sowie in Kooperation mit dem Science Shop Vechta/Cloppenburg

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Arbeitsbereich Hochschuldidaktik, Herrn Prof. Dr. Marco Rieckmann (marco.rieckmann@uni-vechta.de).

Informationen zum Forschungsverbund finden Sie hier: <https://www.uni-vechta.de/4n>

Die Universität Vechta schätzt und fördert die Vielfalt der Menschen an der Universität und setzt sich aktiv für Chancengerechtigkeit ein. Dieses Selbstverständnis ist maßgebend für alle Auswahlverfahren. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Kennziffer 22/92/EW bis zum 02.12.2022 per E-Mail (in einer einzelnen pdf-Datei) an

Ihr Profil:

- Mind. mit gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium
- Interesse und/oder Erfahrungen in den Themengebieten Bildung für nachhaltige Entwicklung und/oder transformative Bildung
- Erfahrungen mit Bildungsarbeit und/oder universitärer Lehre
- hohe Selbstständigkeit, zielorientierte, effiziente Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- sehr gute kommunikative Fähigkeiten (mündlich und schriftlich)
- sehr gute englische Sprachkenntnisse
- sehr gute EDV-Kenntnisse
- Flexibilität und Bereitschaft, am Dienort Vechta sowie ggf. weiteren regionalen Standorten (Mobilität/Auto) einsatzfähig zu sein sowie an Verbundtreffen teilzunehmen

Von Vorteil sind darüber hinaus:

- Erfahrungen mit der Mitwirkung in großen Verbundprojekten
- Erfahrungen mit Projekt- und Veranstaltungsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit
- Erfahrungen mit der Moderation von Veranstaltungen
- Kenntnisse der Transformationserfordernisse und der Akteure in der Region Nordwest Niedersachsen
- Kontakte zu Jugendgruppen/-organisationen in der Region